

Referenzen

Neubau eines energieautarken Waldkindergartens

Mit dem Neubau des Waldkindergartens in Pinzberg entstand ein innovatives und nachhaltiges Gebäude, das speziell auf die Bedürfnisse einer naturnahen Pädagogik ausgerichtet wurde. Das als mobiles Raummodulsystem konzipierte Bauwerk wurde unter Verwendung regionaler und nachwachsender Rohstoffe realisiert. Für die tragende Konstruktion kam heimisches Käferholz zum Einsatz, während die Dämmung aus Stroh und der Innenausbau mit Lehm ausgeführt wurden. Das Gebäude ist klimaneutral, energieautark und wurde nach den Grundsätzen eines ressourcenschonenden und kreislauffähigen Bauens entwickelt

Unsere Leistungen:

- » Tragwerksplanung
- » LPH 1-6, sowie Bauüberwachung (LPH 8)

Besonderheiten:

Besonders hervorzuheben ist das konsequent nachhaltige Gesamtkonzept des Gebäudes. Sämtliche Bauteile wurden so geplant, dass das Gebäude vollständig rückbaubar ist und die verwendeten Materialien wiederverwendet werden können. Dabei wurde bewusst auf Verklebungen, Ausschäumungen sowie CO₂-intensive mineralische Bindemittel verzichtet. Die Kombination aus regionalen Naturbaustoffen, energieautarker Versorgung mittels Photovoltaikanlage und Wärmepumpe sowie der modularen Bauweise macht das Projekt zu einem beispielhaften Pilotvorhaben für nachhaltiges Bauen. Die Tragwerksplanung erfolgte im Rahmen eines Forschungsprojekts der Hochschule Coburg.

Forschungsprojekt der
Hochschule Coburg

Auftragsumfang:

Tragwerksplanung
LPH 1-6 + 8

Holzbau mit Strohwänden

